

Görlitzer Anzeiger.

№ 50. Donnerstags, den 12. December 1839.

C. F. verw. Schirach, Verlegerin. J. G. Scholze, Redacteur.

Geburten.

(Görlitz.) Hrn. Wilh. Ludw. Hoffmann, Privatlehrer allh., und Frn. Aug. Wilh. geb. Kaiser, Sohn, geb. d. 12., get. den 24. Nov., Alexander Timotheus. — Mstr. Joh. Christph. Heinrich Siegert, B. und Schornsteinfeger allh., und Frn. Joh. Christ. geb. Schneider, Sohn, geb. den 14., get. den 24. Nov., Heinrich Oswald. — Joh. Aug. Grosser, Tuchmges. allh., und Frn. Eleon. Aug. geb. Ruhland, Sohn, geb. den 9., get. den 24. Nov., August Robert. — Friedr. Wilh. Frenzel, Maurerges. allh., u. Frn. Charl. Aug. geb. Müller, Sohn, geb. den 10., get. den 24. Nov., Wilh. Gustav. — Joh. Gottl. Kramm, Tuchscheerges. allh., und Frn. Clara Louise geb. Zucher, Sohn, geb. den 10., get. den 24. Nov., Friedr. Emil. — Joh. Gfr. Theurich, Inw. allh., und Frn. Joh. Ros. geb. Schulze, Tochter, geb. den 15., get. den 24. Nov., Amalie Pauline. — Joh. Gottl. Harzbecher, Mehlführergeh. allh., und Frn. Joh. Chst. geb. Wolf, Tochter, geb. d. 14., get. d. 24. Nov., Agnes Bertha. (starb am 26. Nov.) — Mstr. Joh. Eduard Klingeberger, B. und Tuchm. allh., und Frn. Joh. Christ. Therese geb. Schultz, Tochter, geb. den 17., get. d. 26. Nov., Emma Therese. — Mstr. Joh. Christoph Posselt, B. und Töpfer allh., und Frn. Joh. Ros. geb. Dolz, Sohn, geb. den 25. Nov., get. den 29. Nov., Johann Friedrich Robert. — Joh. Gfr. Lehmann, B. und Lohnkutscher allh., und Frn. Anne Rosine geb. Suschke, Sohn, geb. den 23. Nov., get. den 1. Dec., Johann Friedrich Otto. — Joh. Gottlieb Schmidt, Maurerges. allh., und Frn. Joh. Chst. Frieder. geb. Held, Sohn, geb. den 20. Nov., get. den 1. Dec., August Robert. — Joh. Georg Bartsch, herrsch. Bedienten allh., und Frn. Emilie Aug. geb. Pohl, Sohn, geb. den 25. Nov., get. den 1. Dec., Ernst Rudolph. — Joh. Eleon. geb. Wagner unehel. Tochter, geb. den 18. Nov., get. den 1. Dec., Joh. Auguste. — Hrn. Joh. Chstph. Leber. Gebhardt, B., Wundarzte und Geburtshelfer allh., und Frn. Amalie Henr. geb. Himer, Sohn, geb. den 7. Nov., get. den 3. Dec., Emil Gustav. — Hrn. Joh. Georg Jacobi, B. und Oberältest. der Schwarz- und Schönfärber, auch Mangler

allh., und Frn. Chst. Amalie geb. Israel, Sohn, geb. den 21. Nov., get. den 3. Dec., Oswald. — Johann Gfr. Müller, Tuchmachergef. allh., u. Frn. Johanne Chst. geb. Krause, Tochter, geb. den 28. Nov., get. d. 4. Dec., Caroline Emma. — Marie Therese geb. Petzold unehel. Tochter, geb. den 22. Nov., get. den 4. Dec., Marie Auguste. — Joh. Gottlieb Grande, herrsch. Kutscher allh., u. Frn. Joh. Marie geb. Grasse, Sohn, geb. den 30. Nov., get. den 6. Dec., Friedrich Wilhelm Ernst,

Verheirathungen.

(Görlitz.) Mstr. Carl Gottlob Wilh. Pommer, B. und Klempner allh., u. Igfr. Christ. Amalie Bodrich, Joh. Gottlob Bodrich's, Tuchscheerergef. allh., ehel. einzige Tochter, getr. den 24. Nov. — Mstr. Carl Julius Ernst, B. und Tuchm. allh., und Igfr. Emilie Aug. Louise Klemt, Joh. Gfr. Klemts, B. u. Frachtfuhrmanns allh., ehel. ält. Tochter, getr. d. 26. Nov. — Hr. Carl Aug. Quint, Kunst- u. Ziergärtner in Hainewalde bei Zittau, und Louise Juliane Eyh, weil. Friedr. Benj. Eyhs, Tischlers, Hausbes. u. Handelsmannes in Cunnersdorf, nachgel. ehel. jüngste Tochter, jetzt Jacob Mühles, Hausbes. u. Handelsm. in Cunnersdorf, Pflegetochter, getr. d. 2. Dec. — Mstr. Georg Wilh. Jul. Mattner, B., Sattler u. Tapezier allh., und Igfr. Malwine Natalie Schelle, weil. Hrn. Friedr. Gottl. Schelles, B. u. Perüquiers allh., nachgelass. ehel. jüngste Tochter, getr. den 2. Dec. — Mstr. Joh. Gustav Schrenker, B. u. Gelbgießer allh., und Igfr. Joh. Chst. Gareiß, Mstr. Joh. Benj. Gareißs, Huf- und Waffenschmieds in Ebersdorf, ehel. jüngste Tochter, getr. den 3. Dec. in Seidenberg.

Todesfälle.

(Görlitz.) Fr. Joh. Dor. Männig geb. Rudolph, weil. Mstr. Joh. Gottlob Männigs, B. und Aeltest. der Fleischh. allh., Wittwe, gest. d. 22. Nov., alt 83 J. 2 M. 16 T. — Mstr. Christ. Gotth. Härtel, B. und Tuchm. allh., gest. den 22. Nov., alt 78 J. 8 M. 25 T. — Mstr. Chst. Traug. Hirche, B. u. Tuchfabr. allh., gest. den 26. Nov., alt 75 J. 7 M. 13 T. — Fr. Joh. Eleon. Stocklaß geb. Gramskopf, weil. Jos. Stocklaßs, Tuchmgef. allh., Wittwe, gest. den 21. Nov., alt 74 J. 10 M. 28 T. — Mstr. Joh. Glob. Lehmanns, B. u. Riemers allh., und Frn. Joh. Chst. Frieder. geb. Glanz, Sohn, Paul Joh. Ehregott, gest. den 25. Nov. alt 2 J. 10 M. 22 T. — Henr. Emilie geb. Rauh unehel. Tochter, Wilhelmine Ernestine, gest. den 25. Nov., alt 10 M. 26 T. — Mstr. Chst. Ehrenfr. Otto, B. u. Tuchm. allh., gest. den 2. Dec., alt 72 J. 3 M. 16 T. — Friedr. Aug. Ludwig, Tuchscheergef. allh., gest. den 28. Nov., alt 62 J. 1 M. 14 T. — Gottlob Eduard Schönborn, Huf- u. Waffenschmiedegef. allh., Hrn. Christ. Gottl. Schönborn's, Execut. beim landräthl. Amte zu Rothenburg, u. Frn. Chst. Wilh. geb. Bock, Sohn, gest. den 1. Dec., alt 19 J. 4 T. — Joh. Gottl. Schuberts, Inw. allh., und Frn. Joh. Frieder. geb. Lehmann, Sohn, Carl Friedrich Julius, gest. d. 4. Dec., alt 2 J. 8 M. 19 T. — Joh. Charl. Amalie geb. Knobloch unehl. Sohn, Joh. Friedr. Ernst, gest. den 1. Dec., alt 2 M. 13 T. — Hr. Ernst Friedrich Gottlob Köhler, Privatcopist allh., gest. den 2. Dec., alt 65 J. — Joh. Carl Gottl. Letsch's, Inw. in Nieder-Moys, u. Frn. Marie Ros. geb. Höher, Sohn, Joh. Carl Aug., gest. den 6. Dec., alt 15 T. — Marie Magdal. Weiß, Sohn, Friedrich Gustav, gest. den 29. Nov., alt 21 T. — Gottlob Tzschaschel, Tuchm. Gef. allh., nachgel. Wittwe, gest. den 7. Dec., alt 59 Jahr 10 M. 28 T.

Der Rock und das Herz.

(Eingesandt.)

Den Rock, den mir ein Ehrenmann
Einst zum Geschenk gemacht,
Sieht Mancher voll Verwund'rung an,
Weil er Melange macht! —
Bald ist er dunkel und bald licht,
Bald braun, bald violett;
Doch hängt er nach dem Winde nicht,
Sitzt immer gut und nett! —

Das Herz, das unter diesem Kleid',
Oft voller Sorgen schlägt,
Ist doch ein Herz voll Redlichkeit,
Von Stürmen oft bewegt! —

Mein ist der Rock, und mein das Herz;
Und Beides ist mir werth.
Zufriedenheit besiegt den Schmerz,
Doch Guten nur bescheert!

Höchster und niedrigster Görlitzer Getreidepreis vom 5. December 1839.

Ein Scheffel Waizen	2 thlr.	17 sgr.	6 pf.	2 thlr	10 sgr.	— pf.
= = Korn	1 =	21 =	3 =	1 =	10 =	— =
= = Gerste	1 =	11 =	3 =	1 =	8 =	9 =
= = Hafer	— =	22 =	6 =	— =	21 =	3 =

Amtliche Bekanntmachungen.

Zur beantragten freiwilligen Subhastation des Bauerguts Nr. 140 zu Nieder-Langenau ist ein Bietungstermin auf

den 25. Januar 1840, Vormittags um 11 Uhr,

an hiesiger Gerichtsstelle vor dem Deputirten Herrn Land- und Stadtgerichts-Rath Mosig anberaumt, wozu Kauflustige mit dem Bemerken vorgeladen werden, daß die auf 5795 Rthlr. ausgefallene Ertragstaxe nebst den Verkaufsbedingungen während der Amtsstunden in der Pupillen-Registratur eingesehen werden können.

Görlitz, den 3. December 1839. Königliches Land- und Stadtgericht.

Oeffentlicher Verkauf. Das Gerichtsamt von Ostrichen.

Die in Ostrichen sub Nr. 4 belegene Gärtnerstelle nebst Zubehör, den Erben des verstorbenen Gärtners Johann Gottfried Weise zugehörig, auf 752 thlr. 5 sgr. 6 pf. gerichtlich abgeschätzt, zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Expedition des unterzeichneten Justitiarii in Lauban einzusehenden Taxe, soll auf

den 20. März 1840, Vormittags 10 Uhr,

in der Gerichts-Amts-Kanzlei zu Ostrichen subhastirt werden.

Königk, Just.

Oeffentlicher Verkauf. Das Gerichtsamt von Ober-Rudelsdorf.

Die in Ober-Rudelsdorf sub Nr. 22 belegene Gärtnerstelle nebst Zubehör, den Erben des verstorbenen Gärtners Johann Gottfried Böhm zugehörig, auf 469 thlr. 19 sgr. 6 pf. dorfgerichtlich abgeschätzt, zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Expedition des unterzeichneten Justitiarii in Lauban einzusehenden Taxe, soll auf

den 19. März 1840, Vormittags 10 Uhr,

in der Gerichts-Amt-Kanzlei zu Ober-Rudelsdorf subhastirt worden.

Königk, Just.

Bekanntmachung.

Die zu Weihnachten 1839 fälligen Pfandbriefszinsen werden bei der unterzeichneten Fürstenthums-Landschaft angenommen, den 23. und 24. December, und ausgezahlt den 27., 28., 30. und 31. December und den 2., 3. und 4. Januar.

Hinsichtlich der einzureichenden Pfandbriefs-Verzeichnisse gelten die bisherigen Bestimmungen, welche aus den in unserer Registratur vorräthigen Formularen zu ersehen sind.

Görlitz, den 2. December 1839. Görlitzer Fürstenthums-Landschaft.
v. Haugwitz.

Die Laden Nr. 41 und 42 sollen, vom 1. Januar 1840 ab, auf 3 Jahre an den Bestbietenden anderweitig vermiethet werden, daher Miethlustige eingeladen werden; sich zur Abgabe ihrer Gebote

den 16. December c. Vormittags 11 Uhr

auf dem Rathhause einzufinden.

Görlitz, den 3. December 1839. Der Magistrat.

Auctions = Anzeige.

In dem Auctionslocale in der Webergasse hierselbst soll den 17. Dec. d. J. Vormittags um 9 Uhr diverses Klemptner=Handwerkszeug, darunter ein großer Polier=Amboß, ein dergl. Sperrhaken, Triebhämmer, diverse Fäuste, ein Umschlageisen 2c.; desgleichen eine Partie Zirkelschmiedewaaren, bestehend in Queräxten, Kommoden=, Schrank=, Laden= und kleinen Schlössern, Zapfen=, Aufsatz= und Charnierbändern, eisernen und messingnen Ringen 2c. öffentlich gegen sogleich baare Bezahlung in Pr. Cour. versteigert werden.

Görlitz, den 10. December 1839. Hoffmann, Auct. Commissarius.

Nichtamtliche Bekanntmachungen.

Gelder liegen zum Ausleihen bereit. Das 3stöckige neu massiv gebaute Haus Nr. 680 in der Hothergasse steht zum Verkauf, mit dem Bemerken: daß der Käufer ein geringes Angeld zahlen darf, und die übrigen unbezahlten Kaufgelder in jährlichen Abschlagszahlungen erfolgen dürfen, auch der Kaufpreis so gestellt wird, daß Käufer freien Sitz hat, und die Nutzung desselben bei mir wie auch bei dem Verkäufer einzusehen ist; außerdem ist das Haus Nr. 645 am Niederthore mit 2 Gewölben und das Haus Nr. 729 am Laubaner Thore, so wie mehrere städtische und ländliche Grundstücke sind mir zum Verkauf übertragen worden.

Görlitz, den 12. Dec. 1839. Agent und Comm. Stiller in Görlitz, Nicolaigasse Nr. 292.

Es werden keine ausländische Goldstücke bei der Kirchenkasse zu Jauernick als Zahlung angenommen. Nieckel, Rendant.

Es sollen einige frisch gefällte Birkenstämme, etwas Reissig und verschiedenes altes Holzwerk ingl. Fensterladen und Glasfenster, im Societätsgarten gegen gleich baare Bezahlung in Courant, an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden und ist hierzu ein Termin auf

den 13. December c. Nachmittags 1 Uhr

anberaumt, wozu Kauflustige eingeladen werden.

Görlitz, den 2. December 1839 Die Vorsteher der Societät.

Die Grasnutzung auf der, dem Tuchmachermittel gehörigen sogenannten Wüstge soll vom 1. April 1840 ab auf drei hintereinander folgende Jahre in einem Termine

Sonnabends, den 14. December d. J., Nachmittags 2 Uhr

im Handwerkshause verpachtet werden. Die Auswahl unter den Licitanten wird vorbehalten und die Pachtbedingungen sind täglich in den Schaustunden von halb 11 bis um 12 Uhr ebendaselbst einzusehen.

Görlitz, den 2. December 1839. J. E. Krause, Oberältester.

Im Forst=Revier Groß=Krauscha, 1½ Stunde von Görlitz entfernt, stehen noch

400 Klaftern $\frac{5}{4}$ langes kiefernes Scheitholz à Klafter 3 thlr. 7 sgr. 6 pf.,

200 = kiefernes Stockholz à Klftr. 1 thlr. 18 sgr. 9 pf.,

100 Schock kiefernes $\frac{3}{4}$ langes Reissig à Schock 1 thlr. 25 sgr.,

zum Verkauf, bei Parthien von 25 Klaftern tritt eine Ermäßigung des Preises ein.

Das Dominium Groß=Krauscha.

400 thlr. werden zum 1. Januar 1840 zur ersten und alleinigen Hypothek auf eine Gartennahrung gegen 4 pCt. Zinsen zu borgen gesucht. Nähere Auskunft hierüber ertheilt der Kanzellist Schubert im Schmidtschen Brauhofe am Heringsmarkte.

Gewerbeverein zu Görlitz. Dienstag den 17. Dec. werden die geehrten Mitglieder zur Abendversammlung ergebenst eingeladen.

Eine freundliche bequeme Wohnung mit der Aussicht in die Rosengasse, bestehend in 2 Stuben, einer Alkove, Küche, Holzgelaß und Keller, ist alsbald an eine kinderlose, stille Familie, zu vermiethen. Nähere Auskunft giebt das Central-Agentur-Comtoir.

Ein Logis von 2 Stuben nebst Stubenkammer, Küche, Keller und Dachbodenkammer rc., desgleichen ein Verkaufsgewölbe mit Feuerung, beides in Nr. 265 am Untermarkt, sind vom 1. April 1840 ab zu vermiethen.

In Nr. 307 b, der Peterskirche gegenüber, ist veränderungshalber ein freundliches Logis, bestehend in 5 Stuben nebst lichter Küche und allem nöthigen Zubehör zu vermiethen und zu Ostern zu beziehen. Näheres beim Eigenthümer

---

In der Mittel-Langengasse ist von Weihnachten an eine Stube vornheraus für eine einzelne Person mit oder ohne Möbel zu vermiethen und das Nähere zu erfahren in Nr. 150.

Am Obermarkt Nr. 130 ist die 2te Etage künftige Ostern 1840 zu vermiethen. Das Nähere ist daselbst 3 Treppen hoch zu erfahren.

Die 2te Etage des neu erbauten Hauses Nr. 69 in der Nonnengasse ist von Ostern 1840 an zu beziehen. Vogel, Maurermeister.

In der Webergasse Nr. 45 sind 2 große Wohnungen mit Zubehör zu vermiethen und können gleich oder zu Ostern bezogen werden.

Zu dem bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle ich mich einem geehrten Publikum mit folgenden Conditorei-Waaren, als:

Königsberger Marzipan, Nürnberger Lebkuchen, Baumkuchen, Quittenbrod, verschiedene Bonbons, Tragantfiguren, Torten und Aufsätzen; außerdem sind zum Ausputz für Christbäume verschiedene Conditorei-Sachen, 6, 8 bis 10 Stück für 1 Sgr. zu haben. Auch darf ich nicht unerwähnt lassen, daß ich von heute ab bei guter Beleuchtung und geheiztem Zimmer von obigen erwähnten Waaren durch Würfel, Ausspielungen veranstalte, jeder Wurf kostet $2\frac{1}{2}$ Sgr., es finden aber keine Nieten statt.

Zaff, Conditor.

Es sind mehrere Schlitten, wie auch gutes Pferdeheu zu verkaufen bei Weider.

Ein noch im guten Zustande befindlicher, geräumiger Kinderschlitten steht zu verkaufen in Nr. 81 b in der Nonnengasse.

Ein ganz neuer Korbschlitten, ein- und zweispännig zu fahren, steht um den billigen Preis von 12 thlr. zu verkaufen in der Eisenhandlung von Th. Schuster in Görlitz.

In Nr. 452 vor dem Reichenbacher Thore beim Gestellemacher Rietz ist ein zweispänniger Korbschlitten zu verkaufen.

Reißig-Verkauf. In Nieder-Langenau beim Gärtner Exner stehen 100 Schock Reißig, das Schock 1 thlr. 5 sgr., zum einzelnen Verkauf bereit. Altmann in Rothwasser.

Ein neuer 4sitziger Schlitten steht zu verkaufen. Das Nähere in der Exped. des Anz.

Ein ganz neues schönes Flügel-Instrument, braun polirt, von eigner Bauart, mit einem vollen gesangreichen Tone, ist bei Unterzeichnetem zum Verkauf ausgestellt und billig zu haben.
F. A. Succo.

Beste Messiner Citronen, Apfelsinen, Citronat, Smyrnaische und Kranz-Feigen, Mandeln in weichen Schaalen, Trauben-Rosinen, hat in ausgezeichneter Qualität so eben erhalten
Joh. Springers Wittwe.

Eine Auswahl metrologischer Instrumente empfiehlt Unterzeichneter zu herabgesetzten Preisen, als: Doppelte und einfache Barometer, Thermometer, die Scale auf Metall, unter Glas und Holz getheilt, Alcoholometer mit und ohne Temperatur, Maischthermometer für Bierbrauereien, Essig und Branntweinfabriken, Bier-, Branntwein- und ord. Laugewaagen u. m. a. Artikel.

Zur Bequemlichkeit meiner geehrten Abnehmer hat Hr. Kfm. Th. Schuster, Obermarkt und Steingassen-Eckgewölbe, ein Commissions-Lager von sämmtl. Instrumenten angenommen.

Reparaturen an solchen Instrumenten werden auch von mir prompt und billigst besorgt und nach meiner Wohnung, Breitegasse Nr. 113a beim Schmiedemstr. Degner, erbeten.

Görlitz, den 12. December 1839. Falkner.

Zum nächsten Donnerstag werden schöne große Daubitzer Karpfen nach Görlitz zum Verkauf gebracht werden. Im Ganzen zu mindestens 3 Centnern bis Görlitz angefahren, kostet der Centner 7 thlr. 15 sgr.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfiehlt sich mit einer Auswahl von Schreibmappen zum Verschließen, Herren- und Damen-Reise-Necessaires, Brieftaschen, Cigarrenkästchen und Taschen, Visitentaschen, feiner Toiletten, Tuschkasten, Muschelkasten, Schreibbüchern, Kinderschriften und alle Arten Galanterie-Waaren zu den billigsten Preisen. L. Henneberg unter den Hirschläuben.

Altes Gußeisen mit Ausnahme alter Email-Töpfe rc. kauft fortwährend die Eisenhandlung von
Th. Schuster.

Noch einige Tische und Stühle für Kinder sind zu haben. Brückner,
Tischler, Langengasse.

Ergebenste Anzeige und Bitte. Mit möglichst billiger Anfertigung von Neujahrs-Wünschen und andern Gelegenheits-Gedichten, empfiehlt sich höflichst
Christian Klose, wohnhaft in Nr. 524 in der Lunitz.

Mit einer neuen Sendung russischer Hanf-Schuhe, sowie vorzüglich schönen Fleischermulden, empfiehlt sich zur beliebigen Auswahl und möglichst billigen Preisen
Engel jun., Seilermeister vor dem Neißthor Nr. 743.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfiehlt Unterzeichneter seinen Vorrath der modernsten und dauerhaftesten Gold- und Silberarbeiten zur geneigten Abnahme, und verspricht jede in dieses Fach treffende Bestellung pünktlich und billig auszuführen. Auch werden Haarketten, Uhrbänder, Armbänder und sonstige Haarflechtereien von demselben sehr billig angefertigt.
C. Ortmann, Gold- und Silberarbeiter unter den Hirschläuben.

Geräucherten Lachs, frischen Kaviar, Spickaale, Brathäringe, pommersche geräucherte große Gänsebrüste und Cervelatwurst hat erhalten, Neunaugen und pommersches Gänseschmalz werden in einigen Tagen erwartet, und erstere in 1 und 2 Schock-Fäßchen und einzeln billigst verkauft bei

Michael Schmidt.

Feinste Bischoffessenz in Gläsern zu 2½, 5 und 10 sgr., Willersches und Meyersches Kräuteröl zum Wachsthum der Haare, das Glas 15 und 20 sgr., Denstorfer das Wachsthum der Haare fördernde Pomade, die Büchse 10 sgr. — Haartinctur, grauen, weißen, verbleichten und hochblonden Haaren in kurzer Zeit die schönste dunkle Farbe zu geben, das Glas 1⅓ thlr., Pariser Schönheitsmittel mit Gebrauchsanweisung das Glas 1 thlr., englisches Gichtpapier, Schützischen Gesundheitstaffet, orientalischen Räucherbalsam in Gläsern zu 5 sgr. empfiehlt

Michael Schmidt.

Fertige Herren- und Frauenhemden, Vorhemdchen, Kragen, Manschetten u. s. w. sind vorräthig und werden Bestellungen darauf angenommen bei

Michael Schmidt.

In meiner Speiseanstalt, Neißgassen- und Hainwald-Ecke im früher Dr. Nicolaischen Bierhofe parterre, sind alle Donnerstage gute Karpfen, Braten u. s. w., jeden Freitag Potagesuppe, Sonnabends und Sonntags regelmäßig frischer Gänse- und andere Braten, Alles vorzüglich gut und billigst zu haben. Auch in den übrigen Tagen der Woche ist durch gute Wahl trefflicher Suppen und Speisen für jeden meiner sehr geehrten Gäste und Abnehmer in und außer dem Hause bestens gesorgt. Ich versichere bei reellster Bedienung die billigsten Preise, bitte ganz ergebenst um zahlreichen Besuch und wird es stets meine angenehmste Pflicht seyn, die gütige Zufriedenheit eines Jeden zu erreichen. Zugleich zeige ich ergebenst an, daß ich nächsten Sonnabend den 14. d. M. einen Gänsebratenschmauß halten werde, zu welchem ich um freundlichen Besuch höflichst einlade.

geschied. Kisella.

Concert-Anzeige.

Sonntag, den 15. d. M., großes Instrumental-Concert im gut geheitzten Saale des Wilhelmbades, wozu ein hochzuverehrendes Publikum ganz ergebenst eingeladen wird. Der Anfang ist präcise 3 Uhr.

Zu heute, Donnerstags den 12. December, lade ich zum Karpfenschieben mit Karpfenschmaus ergebenst ein.

Günzel im Kronprinz.

Künftigen Sonnabend wird bei mir ein Wurstschmauß gehalten, wozu ich ergebenst einlade.

Carl Pursche in Nr. 1040.

Sonntag den 15. d. M. wird von dem Stadtmusikus Hrn. Apetz ein großes Instrumental-Concert auf meinem Saale gegeben, zu welchem ganz ergebenst einladet

Günzel, Gastwirth.

Seit 14 Tagen habe ich mich bei meiner schweren Leibeskrankheit von meinem geringen Verdienste nicht erhalten können, und ich muß nun mein Vertrauen auf gutgesinnte Menschenfreunde setzen, damit ich und die Meinigen nicht verderben.

Petzold, Flintenputzer in der Hothergasse.

Zum Mitlesen der Leipziger Zeitungen können noch Interessenten billig beitreten bei Winter.

Derjenige, welchem das stürmische Wetter in der Nacht vom 4. zum 5. d. M. nicht abgehalten hat, den Weg durch das Dach vermöge Wegnahme von Dachziegeln in meinen Holzstall zu nehmen, um meinen 4 Gänsen eine Nachtvisite zu machen und sich 2 der besten mitzunehmen, mit mir also zu theilen, auch dabei ein Schaaffell abzuschneiden, um sich dessen vielleicht bei ähnlichen gewohnten Nachtbesuchen gegen die Kälte zu bedienen, möge sich vorsehen, indem ich solche Anstalt getroffen habe, daß er bei solcher wiederholter Schurkerei auf der Stelle so guten Lohn empfangen muß, als ihm bis jetzt noch gar nicht bezahlt worden ist.

Hennersdorf, den 8. December 1839.

Thiel, Kön. Chausseebau-Aufseher.

Lehrlings = Gesuch. Sollte ein junger Mensch Lust haben die Messerschmied=Profession zu erlernen, so kann er sofort sein Unterkommen finden. Näheres in Nr. 914 b am Töpferthore.

Auf der Obergasse ist am Sonntage ein Tuchmantel gefunden worden; wer sich dazu legitimirt, kann ihn bei Georg Scholtz in Nr. 734 zurück erhalten.

Zu Weihnachtsgeschenken
empfiehlt die **Heyn'sche Buchhandlung** in **Görlitz:**

Schillers Werke, 12 Bände, Tasch. Ausg. 3 thlr. 10 sgr. — Klopstocks Werke, T. A., 9 Bde. 2 thlr. 25 sgr. — Wielands Werke, 1r, 2r, 3r Bd., T. A. 1 thlr. — Shakspeare's Werke übers. von Schlegel u. Tiek, 1r, 7r, 8r, 9r Bd., Prän. Preis für 9 Bde. 3 thlr. Dieselben Werke übers. v. Böttcher ꝛc., T. A. in 12 Bdn. 3 thlr. Dieselbe Ausgabe in 1 Bde. 2 thlr. 20 sgr. — Byron's Werke, T. A. 1r bis 8r Bd. 2 thlr. — Calderon's Werke, 1r, 2r Bd., T. A. 15 sgr. — Petri's Fremdwörterbuch, 2 Bde. 2 thlr. 20 sgr. — Stunden der Andacht, 12 Bde. 6 thlr. Dieselben in 2 Bdn. Bibelformat 2 thlr. 20 sgr. — Das Vater=Unser, ein Erbauungsbuch mit Vorrede v. Oberhofprediger v. Ammon. 1 thlr. 22½ sgr. — Sämmtliche Taschenbücher für das Jahr 1840.

Für Schüler des Gymnasiums und der höhern Bürgerschule:

Sämmtliche eingeführte Schulbücher. — Lünemann's u. George's Handwörterbuch. Lateinisch=deutscher Theil 3 thlr. Deutsch=latein. Theil 3 thlr. — Mozin, Dictionnaire portatif, geb. 1 thlr. — Vogel's Schulatlas der neuern Erdkunde, 1 thlr. 10 sgr. — Stieler's Schulatlas 1 thlr. 15 sgr. — Stielers Atlas der alten Welt, 1 thlr.

Für Kinder jeden Alters:

Bilderbücher von 5 sgr. bis 2 thlr. — Kleine Guckkasten 12½ und 15 sgr. — Laterna magica (Zauberlaterne) mit 12 Tafeln auf Glas gemalter Gegenstände, 22½ sgr. — Lottospiele zu 10 sgr. — Zeichnenbücher und Vorschriften.

Die *Buch- und Musikalien-Handlung* von *A. Koblitz* (neben dem Gasthofe zum Hirsch) empfiehlt sich mit einer großen Auswahl von Jugendschriften und Musikalien zu den möglichst billigen Preisen.

Kalender = Anzeige.

In unterzeichneter Buchhandlung sind nachstehende Kalender für 1840 vorräthig:
Bothe, der, für Schlesien. Ein Volkskalender für alle Stände. 11 sgr. mit Pap. durchsch. 12 sgr.
Gubitz, deutscher Volkskalender. 12½ sgr.
Nationalkalender, allgemeiner preußischer, ohne Beiwagen 12½ sgr., mit Beiwagen 22½ sgr.
Poppe, allgemeiner Gewerbekalender. 12½ sgr.
Rothe, allgemeiner Volkskalender für Land= und Hauswirthschaft. 12½ sgr.
Volkskalender, unterhaltender historischer zum Nutzen für Jedermann. 10 sgr.
Tafelkalender, aufgezogen 5 sgr., unaufgezogen 2½ sgr.

Zugleich empfehle ich bei herannahender Weihnachtszeit mein Lager der schönsten und elegantesten Jugendschriften, und überhaupt solcher Bücher, die sich zu passenden Festgeschenken eignen, und lade zu deren gefälligen Ansicht und Auswahl ein

Gustav Köhlers Buch= und Kunsthandlung in Görlitz
Brüderstraße Nr. 139.

Nachricht an die Herren Schullehrer und Schulvorsteher.

Das genaue Verzeichniß sämmtlicher Schulschriften des Herrn R. J. Wurst, ref. Seminar=Director, ist so eben erschienen, und in allen Buchhandlungen unentgeltlich zu haben; in Görlitz bei G. Köhler (Brüdergasse Nr. 139).

(Hierzu eine Beilage aus der Baumeister'schen und zwei aus der Köhler'schen Buchhandlung in Görlitz.)